

HUGENOTTEN HALLE

Neu-Isenburg
und andere Kulturorte

September bis Oktober 2019



VERANSTALTUNGEN

www.hugenottenhalle.de

STADT  NEU-ISENBURG



SEPTEMBER

Do. 5.9. 8.30 – 13.30 Uhr **Berufsinfobörse**

Ausbildungsbetriebe aus NI und Umgebung präsentieren ihr Unternehmen, informieren über Ausbildungsmöglichkeiten und stehen für Fragen zur Verfügung.

📍 Hugenottenhalle

Do. 5.9. 19 Uhr **Thomas Reiter in Neu-Isenburg**

Vortrag des ESA-Astronauten und Ehrenbürgers der Stadt Neu-Isenburg. Veranstalter: GHK NI.

📍 Hugenottenhalle Eintritt frei (Spende)

Fr. 6.9. 18 Uhr **S!ng – Fest der Chöre**

Vier Chöre aus Neu-Isenburg und dem Kreis Offenbach präsentieren sich und machen Lust auf jungen Chorgesang. Mit Melodia Boys & Girls NI, Jugendchor 2000 Obertshausen, Soundsation NI, Reine Männersache Mainhausen. Gast: Tenor Daniel Jenz, Franz-Völker-Preisträger 2009. Zum Auftakt: Sing together im Foyer mit Kinder- und Jugendchören und allen, die Lust am Singen haben.

📍 Hugenottenhalle Eintritt: Zahle, was du willst.

Sa. 7.9. 20 Uhr **Woody Feldmann**



Schee dass es Euch gibt!

Kleine Frau mit großer Klappe: Schon der Vorname der Lady mit dem stoppelkurzen Haar und den strahlenden, blaugrünen Augen lässt stutzen: Ist sie Mann? Ist sie Frau? „Ei, die Leut' solle sich Gedanke mache“,

sagt Woody, die ihre Strumpfhosen nicht am Bein, sondern auf dem Kopf trägt!

📍 Hugenottenhalle 20,90/23,90/27,90 €

Kirchenklänge 2019

So. 8.9. 17 Uhr **Joyful noise**

Gospel-Klassiker wie „I will follow him“, „Oh happy day“, „The little Light“ sowie neuere Stücke wie „Jesus messiah“ oder „Here I am to worship“. Ausführende: Chor Sound of Gospel

📍 Ev.-Ref. Kirche am Marktplatz

So. 8.9. 17 Uhr **Benefizkonzert Speisekammer**

Eine musikalische Zeitreise durch die Wirtschaftswunderjahre mit dem Interton Trio und Gaststars. Unterstützt von Sponsoren mit Herz. Schirmherr: Erster Stadtrat Stefan Schmitt.

📍 Hugenottenhalle 10,- €

Mi. 11.9. 17-22 Uhr **Huhas AfterworkParty**

Die Arbeit für einen Moment vergessen, heißt es beim Bergfest – die Hälfte der Woche ist geschafft und das wird mit Musik, Cocktails und kleinen Snacks gefeiert.

📍 Foyer der Hugenottenhalle, Würfel deinen Eintritt

Fr. 13.9. 18.30 Uhr **Brandheiss.**

Das gefährliche Spiel mit dem Feuer

Eröffnung der Sonderausstellung (bis 31.1.2020).



© Kunsthistorisches Museum Wien

Feuer fasziniert und zieht in seinen Bann. Sein Gebrauch prägte unsere Kultur und unsere Umwelt nachhaltig. Früher war es lebenswichtig, heute können nur noch wenige eine Flamme ohne moderne Hilfsmittel entfachen. Vom Lagerfeuer bis zur Zündung der ersten Atombombe behält die Ausstellung auch die Neu-Isenburger Geschichte von Feuer und Brandbekämpfung im Auge.

🕒 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24
Eintritt: Zahle, was du willst

So. 15.9. 19 Uhr **Gogol & Mäx**



© Phillip von Dittfurth

Concerto humoroso. Akrobatik und Musik, meisterhaft grotesk, umwerfend komisch und unbegreiflich virtuos in der Instrumentenvielfalt: Allerfeinster Humor der komödiantischen Extraklasse.

🕒 Hugenottenhalle 26,50 €

Mi. 18.9. 16 Uhr **Der kleine Drache Kokosnuss**

Kindertheater ab 4 Jahren.

Wolfsburger Figurentheater Compagnie.

Irgendwo auf einer Insel lebt der kleine Drache Kokosnuss. Mit seiner Freundin, dem Stachelschwein Mathilda, erlebt er die tollsten Abenteuer. Er überlistet sogar den fiesen Zauberer Ziegenbart. Die Drachenforscherin Henriette von Drachenstein erzählt die Geschichte in einer Mischung aus Schauspiel, Figurentheater und farbigen Projektionen.

🕒 Hugenottenhalle 5,- €

Fr. 20.9. 20 Uhr **Mundstuhl**



© RosthRoth

Flamongos. Die beiden Comedians Lars Niedereichholz und Ande Werner bieten hintergründige Wortgefechte, derbe Späße und politische Inkorrektheiten.

🕒 Hugenottenhalle 31,60 €

Sa. 21.9. 16 Uhr **Kleine Nacht der Luftschiffe**



© ZM

Ein Museum ist ein Ort des „So war das“. Das Zeppelinmuseum verwandelt sich für einen Tag in einen Ort des „So hätte es sein können“. Zeppeline treffen auf Dampfmaschinen, Weltgeschichte trifft auf Retrofuturismus.

Einen Tag lang wird das Museum und das Bürgerhaus mit Steampunk belebt: Denis Wittberg singt Lieder der 20er Jahre, Leinwand-Lyriker Ralph Turnheim vertont Stummfilme, ein Papiertheater erfreut Jung und Alt mit seinen Geschichten, dazu wird es eine Steampunklesung von Juliane Honisch geben, bei einem Cocktail lässt sich entspannt plaudern, eine Fotobox lädt dazu ein, sich in Szene zu setzen und das Kaffeeröstmobil sorgt für Köstlichkeiten.

⊙ Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann Str. 2

Eintritt: Zahle, was du willst

Sa. 21.9. 20 Uhr

Hagen Rether



© Thomas Kölsch

Liebe.

Die Welt wird täglich ungerechter, das Geflecht aus politischen und wirtschaftlichen Abhängigkeiten immer dichter: Rether lässt Strippenzieher, Strohmänner und Sündenböcke aufziehen und

entlarvt so manchen Volkszorn samt seiner auf „Die da oben“ zielenden Empörungsrhetorik als Untertanentum – den Unwillen, unsere eigenen, fatalen Gewohnheiten zu überwinden.

⊙ Hugenottenhalle 25,95/28,20/30,45 €

So. 22.9. 11-15 Uhr Filmbörse

⊙ Hugenottenhalle 5,- € (Zutritt ab 18 Jahre)

So. 22.9. 14 Uhr Luftschiff-Propeller-Workshop

für Kids von 6 bis 10 Jahren. Anmeldung erforderlich: Kulturbüro, Tel. 06102 747411.

⊙ Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann Str. 2

Eintritt: Zahle, was du willst

Do. 26.9. 19.30 Uhr Porgy and Bess

hr- bigband in concert. Benefizkonzert des Lions Clubs Neu-Isenburg. Dirigent: Jörg Achim Keller

Die Catfish Row, das Ghetto der Afroamerikaner, ist keine gute Adresse, doch es geht mitunter sehr liebevoll dort zu – etwa wenn mit »Summertime« ein Kind in den Schlaf gesungen wird. Gershwin hat in seiner Musik urbanes Lebensgefühl und den Pulsschlag einer Metropole umgesetzt.

⊙ Hugenottenhalle 25,-/28,-/32,- € zzgl. Geb.

Fr. 27.9. 19 Uhr Atlantikfahrten des Luftschiffs R34

Vortrag Britische Pionierleistungen vor 100 Jahren von Jürgen Bleiber, Leiter Sparte Zeppelin im Zeppelinmuseum Friedrichshafen.

⊙ Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann Str. 2

Eintritt: Zahle, was du willst

⊙ = Veranstaltungsort Hugenottenhalle ⊙ = Andere Orte

Fr. 27.9. 20 Uhr

Sissi Perlinger



© Franziska Schrödinger

Ich bin dann mal jung.
Unter dem Motto „Ich leg mir mal den Schalter um...“ klopft die Perlingerin alle Aspekte des Älter Werdens auf seine positivsten Aspekte ab. Wie das genau geht, lebt uns die erfolgreiche und mit Preisen überschüttete Ententrainerin mit den 100 Gesichtern und 1000 Kostümen mit spielerischer Leichtigkeit und philosophischem Tiefgang vor.

🕒 Hugenottenhalle 20,-/22,-/25,- zzgl. Geb.

Sa. 28.9. 20 Uhr

Verona Pooth

Nimm Dir Alles, Gib Viel! – Das Verona Prinzip!



© Andreas Briesnich

Mit Hits wie „Ritmo De La Noche“ oder „Everybody Salsa“ tourte die Hanseatin weltweit als Lead-Sängerin der Formation CHOCOLAT. Sie wurde Miss Germany, Miss Intercontinental World und Miss American Dream. Legendär ihre Werbespots für Spinat und die Telefonauskunft und ihre Beziehung mit Dieter Bohlen. In einem multimedialen Happening ihrer größten Auftritte und Spots präsentiert Pooth das Verona Prinzip.

🕒 Hugenottenhalle 20,50/28,50/32,50/36,50 €

So. 29.9. 11 Uhr

Mädchenflohmarkt

🕒 Hugenottenhalle 3,50 €

OKTOBER

Brandheiss. Das gefährliche Spiel mit dem Feuer

Fr. 4.10. 18.30 Uhr

Bembeltreff:

Weißer Blasen seh' ich springen

Feuer und Metallguss. Letternguss für Druckereien und Figurenguss.

🕒 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24
Eintritt: Zahle, was du willst

Brandheiss. Das gefährliche Spiel mit dem Feuer

So. 6.10. 14 Uhr

Feuerschlagen

Wie wurde früher ein Feuer entfacht? Besucher dürfen zündeln. Herbstferienangebot für Familien.

🕒 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24
Eintritt: Zahle, was du willst

Mo. 7.10. 20 Uhr

Dunja Hayali



© Jennifer Rey

Auf Tour durchs Haymatland.
2018 erhielt die Moderatorin das Bundesverdienstkreuz für ihr Engagement gegen Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und für ihre journalistische Arbeit. Deutschland ist ein Einwanderungsland, in dem Menschen aus

unterschiedlichsten Kulturkreisen eine neue Heimat suchen. Wie können wir das sichern, was auf dem Spiel steht – unsere liberale Demokratie, die den Deutschen über Jahrzehnte ein friedliches Miteinander garantiert hat?

📍 Hugenottenhalle 32,- €

Di. 8.10. 20 Uhr **Jackie Chan Theater: 11 Krieger**



© Europa Arts

11 junge Menschen auf der Suche nach sich selbst: Sie öffnen „das Tor des Geistes“, „das Tor des Menschen“, „das Tor des bösen und der Versuchung“. Jackie Chans berühmte Kung-Fu Tricks werden mit Tanz, Theaterspiel und Akrobatik kombiniert. (verlegt vom 30.5.)

📍 Hugenottenhalle 27,- bis 69,- €

Mi. 9.10. 17-22 Uhr **Huhas AfterworkParty**

Die Arbeit für einen Moment vergessen, heißt es beim Bergfest – die Hälfte der Woche ist geschafft und das wird mit Musik, Cocktails und kleinen Snacks gefeiert.

📍 Foyer der Hugenottenhalle, Würfel deinen Eintritt

Fr. 11.10. 17 Uhr **Feuerwehrmann Sam**

Feuerwehrmann Sam Live! Das große Campingabenteuer.

📍 Hugenottenhalle ab 21,60 (nur ADticket www.adticket.de)

Fr. 11.10. 20 Uhr **Stefan Eichner**

singt Reinhard Mey.



Der „Entspannte Franke“ ist ein Liebhaber der Chansons von Deutschlands bekanntestem Liedermacher und hat ein abendfüllendes Reinhard-Mey-Chanson-Bühnenprogramm zusammengestellt. Natürlich, wie Reinhard Mey selbst, ohne Band. Nur mit Gitarre.

📍 Zeppelinheimtheater, Kpt.-Lehmann-Str. 2
VVK 18,- €/Ak 20,- €

Sa. 12.10. 19 Uhr **Bülent Ceylan**

Intensiv. **Ausverkauft**

📍 Hugenottenhalle 41,20/44,65/48,10 €

So. 13.10. 15 Uhr **Kunst vor Ort: Zeit-Raum-Fenster**

Einweihung der Skulptur von Wolfgang und Andrea Auer.

Das Künstlerpaar Auer hat den Wettbewerb „Kunst vor Ort“, ausgeschrieben von der Sparkasse Langen-Seligenstadt und dem Kreis Offenbach, gewonnen. Austragungsort ist Neu-Isenburg. Mit dem Zeit-Raum-Fenster wird an die Stadtgründung durch Graf Johann Philipp zu Ysenburg und Büdingen erinnert, gleichzeitig ein Bogen durch die Geschichte von Vertreibung und Flucht bis heute gespannt.



© Auer

Im Vorgriff zur Einweihung ist in der Stadtgalerie eine Werkchau der Künstler zu sehen. Wolfgang Auer zeigt Bronzeplastiken, Holzskulpturen und Zeichnungen, Andrea Auer Malerei. Begrüßung: Landrat Oliver Quilling, Bürgermeister Herbert Hunkel. Einführung: Marco Thoms.

📍 Wiese vor der Hugenottenhalle/Frankfurter Str. 152

So. 13.10. 18 Uhr **Ketten der Liebe**

Komödie mit **Tom Gerhard, Dustin Semmelrogge**.



© Dennis Haentzschel

Der Softrocker Andy Roth versteht es, die Welt mit seinen gefühlvollen Balladen für sich einzunehmen. Hinter der Kuschel-Fassade verbirgt sich jedoch ein Zyniker und Choleriker, der bei der kleinsten Widrigkeit ausrastet. Sein

größter Fan ist Mathias Bommers. Unfassbar nervig tritt er als Problemlöser und Verstehler auf und schafft das perfekte Chaos.

📍 Hugenottenhalle 15,50/17,50/20,-€

Mi. 16.10. 19.30 Uhr **1984**

Theater nach George Orwell. a.gon theater.



© a.gon

Das Jahr 1984: Winston Smith lebt in einem totalitären Staat, der seine Untertanen in jeder Lebenslage kontrolliert. Winston lehnt das System heimlich ab, er schreibt Tagebuch, verliebt sich, zeigt individuelle Züge. Ein Verbrechen. 2019

- Orwells Vision der totalen Überwachung hat erschreckende Realität gewonnen. Was geschieht, wenn die vielen persönlichen Daten aus dem Netz von einem diktatorischen Staat genutzt und missbraucht werden?

📍 Hugenottenhalle 13,40/15,50/18,90 €

Gefördert von
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Im Rahmen des Förderprogramms „Demokratie leben“ erhalten Schulklassen kostenlosen Eintritt, ebenso Schüler*innen, Studierende und Menschen, die aufgrund von Arbeitslosigkeit, geringem oder keinem Einkommen Leistungen nach ALG I und SGB II beziehen bzw. einen entsprechenden Nachweis vorlegen können. Schulklassen melden sich bei Laura Hofmann im Kulturbüro an, laura.hofmann@stadt-neu-isenburg.de, Tel. 06102 747411, alle anderen erhalten Karten gegen den Nachweis (Schülerschein, Studierendenausweis, Sozialberechtigungsnachweise).

Do. 17.10. 16 Uhr **Bakari und der Wind**

Kindertheater ab 5 Jahren. Cargo Theater.

Der wissensdurstige Bakari wohnt in einem Dorf in Westafrika. Seine Eltern können es sich nicht mehr leisten ihn zur Schule zu schicken. Doch, angetrieben von seinem Forschertrieb, baut er ein Windrad aus Metallschrott. Die Umsetzung seiner Idee ändert das Leben des Dorfes.

📍 Hugenottenhalle 5,- €

Fr. 18.10. 19 Uhr Aufbruch in die dritte Dimension:**Luftschiffe in 3D**

Dreidimensionale Fotoausstellung (bis 22.3.20).

Stereoskopische Exponate wie historische Stereokameras und -betrachter sowie Bilder und Filme in 3D von Luftschiffen der letzten hundert Jahre.

Veranstalter: Verein für Zeppelin-Luftschiffahrt

⊙ Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann Str. 2

Fr. 18.10. 20 Uhr Cuba Boairisch 2.0

Mit dem jungen Ableger der legendären Cubaboairischen präsentieren sich hippe, angesagte bayerische Musiker in der Hugenottenhalle. Leo & Band mixen flotte kubanische Rhythmen mit erdiger bayerischer Volksmusik und elektrisierendem Pop-Rap. Und im Duett mit der kubanischen Sängerin Yinet vereinen sich die Seelen Kubas & Bayerns. Nach La Brass Banda eine neue Variante des bayerischen Heimatsound.

⊙ Hugenottenhalle 18,-/24,-/28,- €

Aufbruch in die dritte Dimension: Luftschiffe in 3D

So. 20.10. 14-16 Uhr Luftschiffe in der**Laterna Magica**

Familienworkshop. Historische Bilder mit frühen Projektionsgeräten neu belebt. Im Anschluss können eigene Bilder für die Laterna Magica produziert und angesehen werden.

In Kooperation mit dem Deutschen Filmmuseum Frankfurt.

Anmeldung erforderlich: Kulturbüro, Tel. 06102 747411

⊙ Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann Str. 2,

Eintritt: Zahle, was du willst

Kirchenklänge 2019

So. 20.10. 17 Uhr Konzert mit Carlos Roncal

Spirituelle südamerikanische Instrumentalmusik. Tiefsinnige Lyrik, ausgelassener Rhythmus, eine Vielzahl an Instrumenten und schnelle Wechsel garantieren Abwechslung fürs Ohr: das Flötenarsenal von Carlos Roncal umfasst zig verschiedene Instrumente, dazu kommen Zupf- und Saiteninstrumente, Percussioninstrumente u. a.

⊙ Christusgemeinde, Wilhelm-Leuschner-Str. 72

Do. 24.10. 19.30 Uhr Krabat

Fantasy-Musical nach Otfried Preußler. a.gon Theater.

Der Waisenjunge Krabat tritt eine Müllerlehre an. Die Mühle stellt sich als „Schwarze Schule“ heraus, in der der Meister die Mühlknappen in Schwarzer Magie unterrichtet. Krabat erkennt bald das furchtbare Spiel: Der Meister hat sich dem Bösen verschrieben und muss jedes Jahr einen seiner Schüler opfern. Nur die Liebe eines Mädchens zu einem der Müllerburschen kann den Meister besiegen. Und das ist gefährlich.

Geeignet für Familien, Kinder ab 10 Jahre

⊙ Hugenottenhalle 25,-/30,-/35,- €

Sa. 26.10. 19.30 Uhr und **So. 27.10.** 18 Uhr

Der keusche Lebemann

Mund Art Theater NI. Comedy in 3 Akten von Franz Arnold & Ernst Bach. Hessische Fassung: Thorsten Wszolek.

📍 Hugenottenhalle 17,-/19,50/22,- €

So. 27.10. 17 Uhr **VerQuer Querflötenquartett**

Serenadenreihe. Motto: „Flöte grenzenlos“. Mit Katrin Gerhard, Daniel Agi, Britta Roscher, Maximilian Zelzner. Klassik, Jazz, Latin, Tango und vieles mehr, umgesetzt mit Piccolo, Große Flöte, Alt-, Bass- und Kontrabassflöte sowie Perkussion. Werke von Bach, Telemann, Corelli, Piazzolla und Hancock.

📍 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24. 12,- €

Kirchenklänge 2019

So. 27.10. 18 Uhr **Heavenly bound, light and sound**

Ausführende: Junger Chor St. Josef, Offenbach. Leitung: Peter Krausch. Band: „For Heaven's Sake“. Special Effects: Christoph Kaschky. Mit aktuellen Stücken von Silbermond, Adel Tawil, Xavier Naidoo, Christina Stürmer und Michael Jackson wird die „Gute Nachricht“ verkündet.

📍 St. Christoph, Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 2

Mi. 30.10. 19 Uhr **Rumänisches Roulette**

Von und mit Mercedes Echerer und Orchester.

Eine kulturell-politische Zeitreise in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft eines Europas, in dem Geschichte und Geschichten sich ineinander verweben, Lieder, Erzählungen, Empfindungen und Erinnerungen keine Grenzen kennen. Anschließend Diskussion mit den ehemaligen Abgeordneten des Europaparlaments Mercedes Echerer und Thomas Mann zum Thema „Europa und seine Zukunft“. Eine Veranstaltung der Kunstbühne Neu-Isenburg.

📍 Hugenottenhalle Eintritt frei

Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Do. 31.10. 19 Uhr **Vernissage: Horst BaerenzCao**



PATIO Founder back in town – German Pop Art in Neu-Isenburg.
Begrüßung: Landrat Oliver Quilling und Bürgermeister Herbert Hunkel.

Einführung: Christine Wagner, Galeristin.

Verknüpft ist das Wirken von BaerenzCao

als einer der fünf Gründungsväter (neben Mario Barahona, Walter Kroe, Dieter Wetzka und Walter Zimbrich) mit der legendären PATIO Galerie und Verlag in Neu-Isenburg, die ab 1963 einer jungen, kreativen Kunstszene im Rhein-Main-Gebiet experimentelle Freiheit geboten hat.

Ausstellungsdauer bis 1.5.2020.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 18 Uhr. Sa. 9 – 12 Uhr

📍 Stadtgalerie im Alten Stadthaus, Bürgeramt, Schulgasse 1

Stand August 2019. Änderungen vorbehalten.

Aktuelles Programm siehe

www.hugenottenhalle.de



Informieren Sie sich aktuell über das Kulturangebot der Hugenottenhalle und melden Sie sich für unseren Newsletter an.

Hugenottenhalle Neu-Isenburg

Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg

Tel. 06102 747 410 -419 und -434, www.hugenottenhalle.de

Öffnungszeiten Frankfurt Ticket RheinMain

in der Hugenottenhalle

Mo. bis Fr. 10 - 14 und 14.30 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

Tel. 069 13 40 400, www.frankfurt-ticket.de

Gebührenpflichtige Parkplätze

Tiefgarage Hugenottenhalle und

Parkhaus Nord Isenburg-Zentrum

Ristorante Tonino in der Hugenottenhalle

Das kulinarische Highlight zur Kulturveranstaltung

Tel. 06102 770430

Stadtmuseum Haus zum Löwen

Löwengasse 24, 63263 Neu-Isenburg

Öffnungszeiten: Fr. 17 - 20 Uhr, Sa. So. u. Feiertage 11 - 17 Uhr

Zeppelin-Museum Zeppelinheim

Kapitän-Lehmann-Straße 2, 63263 Neu-Isenburg

Öffnungszeiten: Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. So. u. Feiertage 11 - 17 Uhr

Bürgerhaus Zeppelinheim/Zeppelintheater

Karten für Veranstaltungen im Bürgerhaus Zeppelinheim

sind im Bürgeramt Zeppelinheim, Kapitän-Lehmann-Str. 2,

erhältlich. Mo., Di., Do., Fr. 9 - 12 Uhr, Mi., 14 - 18 Uhr und

1. Sa. im Monat 9 - 11 Uhr

Dezernat für Kultur und Sport

Fb Leitung Hugenottenhalle: Thomas Leber

Tel. 06102 747410 thomas.leber@stadt-neu-isenburg.de

Fb Leitung Kulturbüro: Dr. Bettina Stuckard

Tel. 06102 747415 bettina.stuckard@stadt-neu-isenburg.de